



17. Juni 2021

Für die Vereinheitlichung des Eisenbahntransportrechts

Am 17. Juni 2021 nimmt der Generalsekretär der OTIF, Herr Küpper, an der Ministerkonferenz der Organisation für die Zusammenarbeit der Eisenbahnen (OSShD) teil.

Die XLIX Tagung der OSShD-Ministerkonferenz wird vom 15. bis 18. Juni 2021 als Videokonferenz abgehalten. Die OTIF in ihrer Beobachterfunktion zur Plenarsitzung am 17. und 18. Juni eingeladen.

In seiner heutigen Rede stellt Herr Küpper den Mitgliedern der OSShD sein Konzept für eine engere Zusammenarbeit zwischen OTIF und OSShD vor. Ziel der verstärkten Zusammenarbeit mit der OSShD ist es letztlich, die negativen Auswirkungen der Fragmentierung des Eisenbahnrechts zu verringern und die Qualität des internationalen Eisenbahnrechts zu verbessern.

Der Generalsekretär der OTIF wünscht sich mittels Einrichtung eines gemeinsamen OTIF-OSShD-Forums, das spezifische Bereiche der beiden Rechtssysteme untersuchen und Empfehlungen zur Harmonisierung aussprechen soll, eine engere Zusammenarbeit.

Das Thema einer verstärkten Zusammenarbeit wird bereits seit einiger Zeit zwischen OTIF und OSShD diskutiert.

Der Generalsekretär der OTIF dankt dem Vorsitzenden des Komitees der OSShD, Herrn Antonowicz, herzlich für die Einladung und die Möglichkeit, das Wort zu ergreifen und die Beziehungen zwischen OTIF und OSShD weiter zu stärken.

